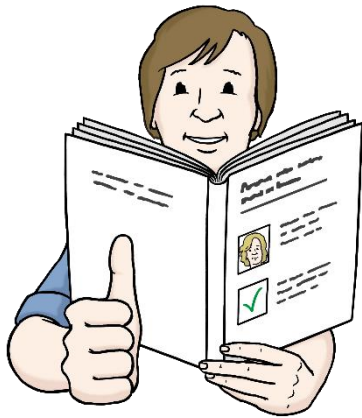




## Friedens-pädagogische Konflikt-analyse Afghanistan



Dieser Text ist in Leichter Sprache.

Wir wollen:

Alle Menschen verstehen den Text gut.

Deshalb schreiben wir in unserem Text Wörter wie:  
Bürger.

Wir schreiben also nur die männliche Form.

Aber: Wir meinen damit alle Menschen.

So kann man den Text leichter lesen.

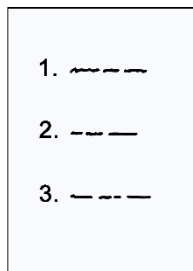


Dieser Text ist eine Konflikt-analyse.

Konflikt ist ein anderes Wort für Streit.

Wir erklären mit dieser Konflikt-analyse:

- Warum gibt es einen bestimmten Konflikt oder Krieg in der Welt?
- Wie schafft man vielleicht Frieden?



Ganz am Ende vom Text steht:

- Von dort sind die Infos.
- Von dort sind die Bilder.



## Wo gibt es den Konflikt?

Auf dieser Landkarte sieht man das Land Afghanistan.

Das Land liegt in Asien.

Auf der Karte sieht man ein paar große Städte und Flüsse in dem Land.



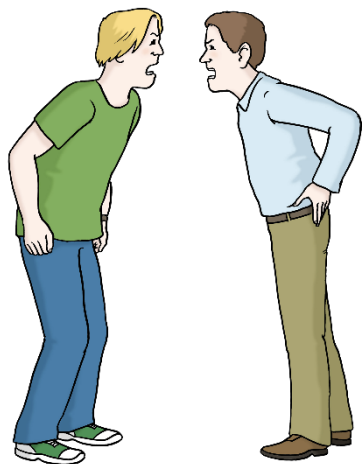
Auf dieser Landkarte sieht man:

Dort liegt Afghanistan in Asien.

Das Land ist rot markiert.

Die Nachbarländer von Afghanistan sind:

- Iran
- Turkmenistan
- Usbekistan
- Tadschikistan
- China
- Pakistan



## Wer hat den Konflikt?

Die Gegner bei einem Konflikt oder einem Krieg nennt man: Konflikt·parteien.

Der Konflikt findet schon lange im Land Afghanistan statt.

Die Konflikt·parteien kommen aber aus unterschiedlichen Ländern.

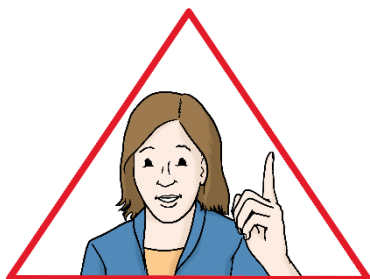
Die Konflikt·parteien in Afghanistan sind:

- die islamistische Gruppe Taliban
- die Regierung von Afghanistan

Die Regierung bekommt Hilfe von anderen Ländern und von der NATO.

Die NATO ist eine Gruppe von 30 Ländern aus Europa und Nordamerika.

Sie arbeiten zusammen für Sicherheit.



Achtung:

Islamisch und islamistisch ist **nicht** das gleiche.

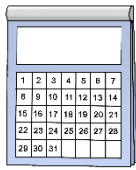
Islamisch bedeutet:

Teil von der Religion Islam sein.

Islamistisch bedeutet:

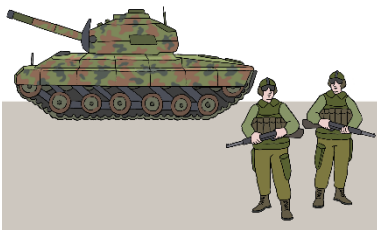
Die Religion Islam auch in der Politik einsetzen, damit ein Land komplett an den Islam glaubt.

Das passiert leider oft mit viel Gewalt und Terror.



## Seit wann gibt es den Konflikt?

Hier ist eine Übersicht über die Entwicklungen von dem Konflikt bis 2021:



### 1979

Die Armee von der Sowjetunion ist nach Afghanistan gekommen.

Die Sowjetunion war damals ein Staat in Ost-europa.

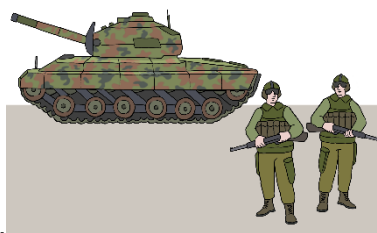
Den Staat gibt es heute **nicht** mehr.

Die Sowjetunion wollte der Regierung von Afghanistan helfen.

Die beiden Staaten hatten das gleiche politische System.

Die Regierung von Afghanistan

hat gegen islamistische Kämpfer gekämpft, die man Mudschaheddin nennt.



Der Krieg in Afghanistan ist ein Stellvertreter-krieg.

Das bedeutet:

Andere Länder außerhalb von Afghanistan haben auch Interesse an dem Krieg.

In Afghanistan heißt das:

- Die afghanische Regierung hat Hilfe von der Sowjetunion bekommen.
- Die Mudschaheddin haben Hilfe von den USA und Pakistan bekommen.



### 1989 bis 1996

Die Armee von der Sowjetunion ist aus Afghanistan verschwunden.

Danach gab es dort einen Bürgerkrieg zwischen verschiedenen Gruppen von Mudschaheddin.

Diese Gruppen waren Feinde.

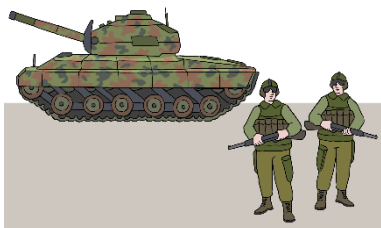
Eine Gruppe davon wurde sehr stark.

Sie heißt: Taliban.

Die Taliban haben Hilfe von Pakistan bekommen.

Sie haben große Teile von Afghanistan kontrolliert

und sie haben ein strenges politisches System gegründet.



---

### Nach dem 11. September 2001

Die islamistische Gruppe Al-Qaida hat am 11. September 2001 Anschläge mit Flugzeugen auf wichtige Gebäude in den USA gemacht.

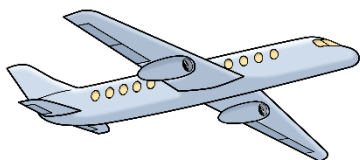
Zum Beispiel auf das World Trade Center in New York.

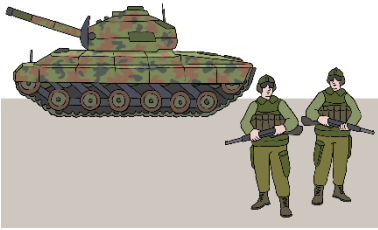
Dabei sind alle Menschen in den Flugzeugen und sehr viele Menschen im World Trade Center gestorben.

Al-Qaida wollte:

Die Taliban sollten sich Al-Qaida anschließen.

Das haben die Taliban aber **nicht** gemacht.





Danach haben die USA zusammen mit einer Gruppe von anderen Ländern die Taliban-Regierung in Afghanistan angegriffen. Das war erfolgreich. Die Taliban haben die Macht verloren. Die USA und die anderen Länder wollten eine neue Regierung in Afghanistan.



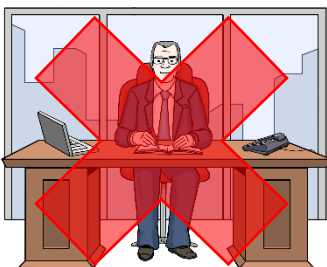
### 2018

Es gab eine neue Regierung. Aber die Regierung war **nicht** stabil. Es gab immer noch sehr viel Gewalt durch die Taliban in Afghanistan. Darum haben die USA mit den Taliban über Frieden verhandelt. Die afghanische Regierung hat dabei **nicht** mitgeredet.



### 29. April 2021

Die Armeen von den USA und der NATO haben Afghanistan verlassen.



### 15. August 2021

Der Präsident von Afghanistan ist aus dem Land geflohen. Die Taliban haben danach wieder die Hauptstadt und das politische System in Afghanistan kontrolliert.



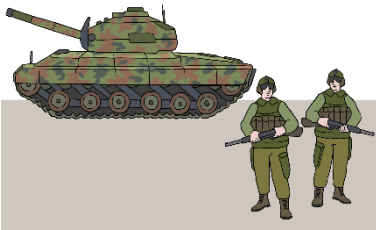
## Wie tragen die Konfliktparteien den Streit aus?

Die USA hatten die Taliban für eine Zeit aus Afghanistan vertrieben.

Die Taliban haben aber weiter viele Anschläge gemacht.

Sie wollten wieder Macht bekommen.

Dabei sind sehr viele Menschen gestorben.



Die Taliban waren im Nachbarland Pakistan.

Von dort aus haben sie die afghanische Armee und die Armeen von anderen Ländern in Afghanistan angegriffen.

Das war teuer.

Das Geld dafür haben die Taliban bekommen, weil sie von den Bauern Steuern für den Anbau von Schlafmohn genommen haben.

Schlafmohn ist eine Droge.

Man nennt das auch: Opium.

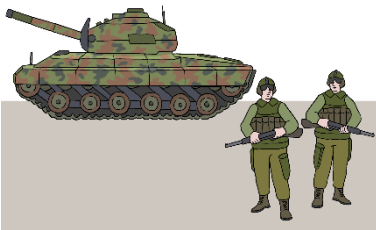
---

Die Armee von der NATO wollte auch:

Die Taliban verschwinden ganz aus Afghanistan.

Dafür hat die NATO diese Dinge gemacht:

- Sie hat Angriffe auf die Taliban gemacht. Dabei sind leider auch viele Menschen gestorben, die **nichts** mit den Kämpfen zu tun haben.
- Sie hat die afghanische Armee besser ausgebildet.







- Sie hat der afghanischen Armee eine bessere Ausrüstung gegeben. Die Taliban sind trotzdem wieder stärker geworden. Die Armee von der NATO hat Afghanistan wieder verlassen. Als die NATO verschwunden ist, sind die Taliban wieder an die Macht gekommen.



### Warum gibt es den Konflikt?

Es gibt verschiedene Gründe für den Konflikt:

- kulturelle Gründe
- politische Gründe
- wirtschaftliche Gründe

### Kulturelle Gründe

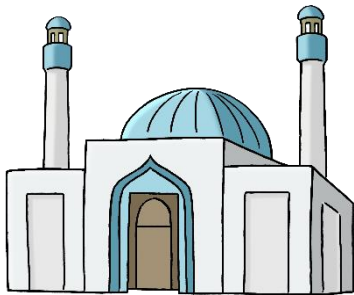
In Afghanistan ist die Landschaft sehr unterschiedlich.

Die Menschen leben manchmal sehr weit auseinander.

Darum fühlen sie sich oft anders als die anderen Afghanen.

Die verschiedenen Gruppen von Menschen in Afghanistan haben unterschiedliche Ideen von ihrer Religion Islam und der Politik:

- Die Taliban verstehen den Islam extrem. Das bedeutet: Sie wollen den Islam in allen Teilen von der Gesellschaft durchsetzen. Auch in der Politik.





- Die afghanische Regierung will eine modernere Politik.  
Aber: Dabei gibt es Schwierigkeiten.  
Deshalb wurden manche Menschen unzufrieden.

### **Politische Gründe**

Beim Konflikt in Afghanistan geht es um die Frage:  
Wer bekommt die Macht über das Land?

Die Taliban oder die Regierung.

Verschiedene Länder haben Einfluss  
auf den Konflikt in Afghanistan.

Die einen helfen den Taliban,  
die anderen helfen der Regierung.

Die Regierung will mit der Hilfe  
von den anderen Ländern ein politisches System  
wie im Westen der Welt aufbauen.

Zum Beispiel wie in Europa oder Amerika.

Dort können alle Menschen mitbestimmen.

Die Taliban haben andere Ziele.



## Wirtschaftliche Gründe

In Afghanistan wird viel Schlafmohn als Droge angebaut.

Damit verdienen die Menschen im Land das meiste Geld.

Man sagt auch:

Der Anbau von Opium ist die wichtigste Wirtschaft in Afghanistan.

Aber: Das ist eigentlich verboten.

Die Taliban und andere machen das trotzdem.

Damit verdienen sie sehr viel Geld.

Das Geld brauchen sie für den Krieg und Waffen.

Man sagt:

Der Anbau von den Drogen ist ein Grund für den Krieg.

Und: Durch diesen Anbau von Drogen dauert der Krieg länger.



---

## Was tut man für den Frieden?

Seit 2021 haben die Taliban wieder die Macht.

In den Jahren davor gab es schon viele Gespräche über Frieden.

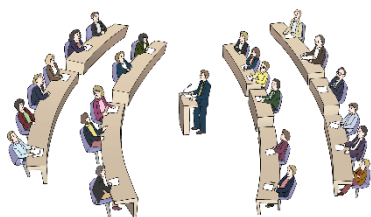
Viele Länder und Organisationen setzen sich dafür ein.

Das machen sie in Afghanistan:

- Häuser und Schulen bauen
- Frauen helfen

Die Bürger von Afghanistan wollen Frieden.

Auch ohne Hilfe von anderen.





## Welche anderen Lösungen gibt es noch?

Die Konfliktparteien von Afghanistan haben in den letzten Jahren immer wieder über die Frage geredet:

Wie kann man den Konflikt lösen?

Im Moment haben die Taliban wieder die Macht und man kann **nicht** über Frieden reden.

Die Lage ist sehr schwierig.

Das heißt zum Beispiel:

- Politiker aus der Regierung werden verfolgt.
- Für Frauen sind viele Dinge verboten.
- Allen Menschen geht es sehr schlecht.

Deutschland und andere Länder spenden viel Geld, damit es den Menschen besser geht.



Eine schwierige Aufgabe für andere Länder ist jetzt:

Mit den Taliban reden.

Und zur gleichen Zeit:

Den Menschen in Afghanistan helfen.



## Quellen

- Bundeszentrale für politische Bildung (2022): Afghanistan. Online unter: <https://www.bpb.de/themen/kriege-konflikte/dossier-kriege-konflikte/155323/afghanistan/> (13.04.2022).
- Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen (2021): Der Konflikt in Afghanistan und die UN. Online unter: <https://dgvn.de/meldung/der-konflikt-in-afghanistan-und-die-un> (13.04.2022).
- Goertz, Stefan (2022): *Afghanistan und die Taliban. Ein Überblick*, Wiesbaden: Springer Fachmedien.
- Klußmann, Jörgen; de Carvalho, Marco; Rahman, Bahram (2010): Konfliktbearbeitung in Afghanistan. Die systemische Konflikttransformation im praktischen Einsatz bei einem Großgruppenkonflikt, Berlin: Friedrich-Ebert-Stiftung.
- Schetter, Conrad (2017): *Kleine Geschichte Afghanistans*. München: C.H. Beck.
- UCDP (o.J.): Afghanistan. Online unter: <https://ucdp.uu.se/country/700> (12.04.2022).

## Abbildungen Landkarten

Abbildung 1: The World Factbook 2021. Washington, DC: Central Intelligence

Abbildung 2: